



FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT  
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Modulhandbuch

**„PÄDAGOGIK  
und  
DIDAKTIK  
der Grundschule“**

Stand: 13.05.2020

Bereich	Modul	SWS	ECTS	Zulassungs-vo- raus- setzungen	Prüfungsleistungen
Grundschulpädagogik (GSP)	<b>GSP I Einführungsmodul</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	keine	gemeinsame Abschlussklausur für Vorlesung und Proseminar
	Vorlesung (benotet)	2	2		
	Proseminar (benotet)	2	2		
	<b>GSP II Aufbaumodul</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	GSP I	wahlweise* je: Abschlussklausur, mündliche Prüfung, Portfolio, schriftliche Hausarbeit, Referat, Exkursion
	Seminar (benotet)	2	4		
	Seminar (bestanden)	2	3		
	<b>GSP III Vertiefungsmodul</b>	**	<b>6</b>	GSP I und II	wahlweise* je: Abschlussklausur, mündliche Prüfung, Portfolio, schriftliche Hausarbeit, Referat
	Praktikum (bestanden)		3		
Seminar (bestanden)	2		3		
<b>Gesamt GSP I/II/III</b>			<b>17</b>		
Sachunterricht (SU)	<b>SU I Einführungsmodul</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	keine	gemeinsame Prüfung zu Vorlesung und Proseminar (benotete Klausur oder zu bestehende Seminararbeit)***
	Vorlesung (benotet oder bestanden)	2	2		
	Proseminar (benotet oder bestanden)	1	1		
	<b>SU II Aufbaumodul</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	SU I	wahlweise* je: Abschlussklausur, mündliche Prüfung, Portfolio, schriftliche Hausarbeit, Referat
	Seminar (benotet)	2	4		
	Seminar (bestanden)	2	3		
<b>Gesamt SU I/II</b>			<b>10</b>		
Schriftspracherwerb (SSE)	<b>SSE I Einführungsmodul</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	keine	gemeinsame Prüfung zu Vorlesung und Proseminar (benotete Klausur oder zu bestehende Seminararbeit)***
	Vorlesung (benotet oder bestanden)	2	2		
	Proseminar (benotet oder bestanden)	1	1		
	<b>SSE II Aufbaumodul</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	SSE I	wahlweise* je: Abschlussklausur, mündliche Prüfung, Portfolio, schriftliche Hausarbeit, Referat
	Seminar (benotet)	2	4		
	Seminar (bestanden)	2	3		
	<b>Gesamt SSE I/II</b>			<b>10</b>	

\* Über die Art der Prüfungsleistung entscheidet der/die Dozent/in der jeweiligen Veranstaltung.

\*\* Das Praktikum findet während eines Semesters einmal jede Woche statt und umfasst dabei **mindestens** vier Stunden Unterricht einschließlich Besprechung (siehe LPO I).

\*\*\* Über die Art der Prüfungsleistung (Alternativen nach Corona-Satzung der FAU) entscheidet der/die Dozent/in der jeweiligen Veranstaltung.

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>GSP I Einführungsmodul</b>	<b>4 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung „Einführung in die Grundschulpädagogik“ (2 SWS) Proseminar „Einführung in die Grundschulpädagogik“ (2 SWS)	2 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Dozierende und Lehrbeauftragte des Instituts für Grundschulforschung	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Günter Renner, Akademischer Oberrat, Lehrstuhl Martschinke	
5	<b>Inhalt</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Geschichte und Entwicklung der Grundschule mit ihren wesentlichen bildungspolitischen und bildungstheoretischen Hintergründen,</li> <li>2. Grundschule im internationalen Vergleich,</li> <li>3. Gestaltung und Reflexion von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen,</li> <li>4. Diagnose des Lernstands, Beobachtung der Lernentwicklungen, Beratung und (individuelle) Förderung der Schülerinnen und Schüler</li> <li>5. Anschlussfähige Gestaltung der Bildungsprozesse,</li> <li>6. Pädagogische Bedeutung des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts für die Bildungsentwicklung des Kindes</li> <li>7. Grundschule als Lern- und Erfahrungsraum mit ihrer spezifischen Profilbildung.</li> </ol>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkompetenz</li> <li>• Lern- bzw. Methodenkompetenz</li> <li>• Sozialkompetenz</li> <li>• Selbstkompetenz</li> </ul>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen die Geschichte und Entwicklung der Grundschule und deren wesentlichen bildungspolitischen und bildungstheoretischen Hintergründen im Überblick kennen,</li> <li>• lernen die Grundschule weltweit kennen und schätzen die Struktur der Grundschule im internationalen Vergleich ein,</li> <li>• reflektieren über fachbezogene und fächerübergreifende erzieherische Zielsetzungen und die Gestaltung von Unterricht,</li> <li>• lernen die Grundzüge der Diagnose von Lernständen, der Beobachtung der Lernentwicklung, der Beratung und der individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler kennen,</li> <li>• erhalten Einblick in die anschlussfähige Gestaltung von Bildungsprozessen,</li> <li>• lernen die pädagogische Bedeutung des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts im Überblick kennen,</li> <li>• erhalten Einblick in die Grundschule als Lern- und Erfahrungsraum.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	(Empfohlen) ab 1. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Lehramt Grundschule	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	gemeinsame 45-minütige Abschlussklausur für beide Veranstaltungen	

11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Klausurnote
12	<b>Turnus des Angebots</b>	jährlich (WS)
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	GOP: einmal; sonst: zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 2 x 30 h = 60 h
		Eigenstudium: Eigenstudium: 60 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	-

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>GSP II Aufbaumodul</b>	<b>7 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar benotet (2 SWS) (anwesenheitspflichtig) Seminar bestanden (2 SWS) (anwesenheitspflichtig)	4 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Dozierende und Lehrbeauftragte des Instituts für Grundschulforschung	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Miriam Hess, Akademische Rätin, Lehrstuhl Martschinke	
5	<b>Inhalt</b>	<p>1. Geschichte und Entwicklung der Grundschule mit ihren wesentlichen bildungspolitischen und bildungstheoretischen Hintergründen,</p> <p>2. Grundschule im internationalen Vergleich,</p> <p>3. Gestaltung und Reflexion von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen,</p> <p>4. Diagnose des Lernstands, Beobachtung der Lernentwicklungen, Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler</p> <p>5. Anschlussfähige Gestaltung der Bildungsprozesse,</p> <p>6. Pädagogische Bedeutung des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts für die Bildungsentwicklung des Kindes</p> <p>7. Grundschule als Lern- und Erfahrungsraum mit ihrer spezifischen Profilbildung.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkompetenz</li> <li>• Lern- bzw. Methodenkompetenz</li> <li>• Sozialkompetenz</li> <li>• Selbstkompetenz</li> </ul>	<p>Die Studierenden*</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vertiefen ihre Kenntnisse über die Geschichte und Entwicklung der Grundschule und deren wesentlichen bildungspolitischen und bildungstheoretischen Hintergründe,</li> <li>• vertiefen ihre Kenntnisse der Grundschule weltweit vor Ort (Exkursion) und schätzen die Struktur der Grundschule im internationalen Vergleich ein,</li> <li>• reflektieren gemeinsam über die Gestaltung von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen und diskutieren deren Anwendung für den eigenen Unterricht,</li> <li>• lernen Möglichkeiten der Diagnose von Lernständen, der Beobachtung der Lernentwicklung, der Beratung und der individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler kennen; reflektieren gemeinsam deren Anwendung im eigenen Unterricht und wenden sie im Austausch mit anderen auf Fallbeispiele an,</li> <li>• erweitern im Diskurs ihren Einblick in die Grundschule als Lern- und Erfahrungsraum und tauschen sich über Konsequenzen für die eigene Unterrichtspraxis aus,</li> <li>• üben sich im Finden und Verteidigen eines eigenen Standpunktes sowie Inhalte zu präsentieren und Gruppenarbeiten anzuleiten</li> <li>• arbeiten gewinnbringend mit anderen zusammen, verständigen sich untereinander, erfassen soziale Situationen und bringen sich zielführend ein.</li> </ul>	

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	GSP I Einführungsmodul (verpflichtend)	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	(Empfohlen) frühestens ab 3. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Lehramt Grundschule	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	wahlweise: Abschlussklausur 45-90 Minuten, mündliche Prüfung, Portfolio, schriftliche Hausarbeit 10-20 Seiten, Referat 30-60 Minuten ...	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Note aus dem Pflichtseminar	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	jedes Semester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	GOP: einmal; sonst: zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit:	2 x 30 h = 60 h
		Eigenstudium:	150 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	mindestens 1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	-	

\* Lernziele und Kompetenzen werden als Rahmenbedingungen für das gesamte Modul erläutert, müssen aber nicht in allen Aspekten bei jeder Lehrveranstaltung übernommen werden. Die anteilige Übernahme von Lernzielen und Kompetenzen liegt im Ermessen des Dozenten.

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>GSP III Vertiefungsmodul</b>	<b>6 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Studienbegleitendes Praktikum (anwesenheitspflichtig) Begleitendes Pflichtseminar (2 SWS) (anwesenheitspflichtig)	3 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Dozierende und Lehrbeauftragte des Instituts für Grundschulforschung	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Eva-Maria Kirschhock, Akademische Oberrätin, Lehrstuhl Kopp	
5	<b>Inhalt</b>	1. Gestaltung und Reflexion von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen, 2. Diagnose des Lernstands, Beobachtung der Lernentwicklungen, Beratung und (individuelle) Förderung der Schülerinnen und Schüler	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• diagnostizieren den Lern- oder Entwicklungsstand in einem Leistungs- oder Persönlichkeitsbereich und leiten daraus Fördermaßnahmen ab,</li> <li>• üben sich im Diskurs über Möglichkeiten der Unterrichtsplanung und tauschen sich über Konsequenzen für die eigene Unterrichtspraxis aus,</li> <li>• lernen Unterrichtsvorhaben gemeinsam exemplarisch zu planen und darüber zu reflektieren</li> <li>• üben sich im Finden und Verteidigen eines eigenen Standpunktes</li> <li>• sowie Inhalte zu präsentieren und Gruppenarbeiten zu gestalten</li> <li>• arbeiten gewinnbringend mit anderen zusammen, verständigen sich untereinander, erfassen soziale Situationen und bringen sich zielführend ein</li> <li>• planen eine eigene Unterrichtseinheit und führen diese durch,</li> <li>• reflektieren über ihre durchgeführten Unterrichts- und Förderaktivitäten mit anderen Studierenden</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	GSP I Einführungsmodul (verpflichtend) GSP II Aufbaumodul (verpflichtend)	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	ab dem 5. Fachsemester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Lehramt Grundschule	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit, Umfang 20-30 Seiten	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	-	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	jährlich (WS)	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit:	30 h (Universität) und 60 h (Schule)
		Eigenstudium:	90 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	

17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	-
----	------------------------------------	---

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>SU I Einführungsmodul</b>	<b>3 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung „Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts“ (2 SWS) Proseminar „Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts“ (1 SWS)	2 ECTS 1 ECTS
3	Lehrende	Dozierende und Lehrbeauftragte des Instituts für Grundschulforschung	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Christian Elting, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl Kopp	
5	<b>Inhalt</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bildungswert des Sachunterrichts,</li> <li>2. Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts,</li> <li>3. Förderung der Entwicklung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen unter Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen und der Lebenswelt der Kinder,</li> <li>4. Konzeptionen des Sachunterrichts,</li> <li>5. Exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht</li> </ol>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkompetenz</li> <li>• Lern- bzw. Methodenkompetenz</li> <li>• Sozialkompetenz</li> <li>• Selbstkompetenz</li> </ul>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen den Bildungswert des Sachunterrichts kennen,</li> <li>• reflektieren über grundlegende Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts,</li> <li>• erfassen Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen als Basiskategorien für die Bildungsentwicklung im Sachunterricht und lernen Möglichkeiten der Förderung kennen,</li> <li>• lernen aktuelle und historische Konzeptionen des Sachunterrichts darstellen, analysieren und bewerten,</li> <li>• lernen Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht exemplarisch zu planen und darüber zu reflektieren</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	(Empfohlen) ab dem 2. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Lehramt Grundschule	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Gemeinsame Prüfung zu Vorlesung und Proseminar (benotete 45-minütige Klausur oder zu bestehende Seminararbeit)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Klausurnote oder Bestehen der Seminararbeit	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	jährlich (SoSe)	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	GOP: einmal; sonst: zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit:	1 x30 h und 1 x 15 h = 45 h
		Eigenstudium:	45 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	

17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	-
----	--------------------------------	---

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>SU II Aufbaumodul</b>	<b>7 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar benotet (2 SWS) (anwesenheitspflichtig) Seminar bestanden (2 SWS) (anwesenheitspflichtig)	4 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Dozierende und Lehrbeauftragte des Instituts für Grundschulforschung	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Bärbel Kopp, Leitung Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und –didaktik (Schwerpunkt Lehren und Lernen)	
5	<b>Inhalt</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bildungswert des Sachunterrichts,</li> <li>2. Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts,</li> <li>3. Förderung der Entwicklung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen unter Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen und der Lebenswelt der Kinder,</li> <li>4. Konzeptionen des Sachunterrichts,</li> <li>5. exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht</li> </ol>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkompetenz</li> <li>• Lern- bzw. Methodenkompetenz</li> <li>• Sozialkompetenz</li> <li>• Selbstkompetenz</li> </ul>	Die Studierenden* <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen den Bildungswert des Sachunterrichts im Hinblick auf die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes und die grundlegenden Bildungsziele,</li> <li>• reflektieren über grundlegende Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts unter Einbezug unterschiedlicher Fachgebiete, Erfahrungsbereiche und inhaltlicher Strukturierungen</li> <li>• lernen mit ihren Kenntnissen in Bezug auf Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen als Basiskategorien des Sachunterrichts Lernvoraussetzungen unter verschiedenen Aspekten an Fallbeispielen zu analysieren und die Lernentwicklung kompetenzorientiert zu dokumentieren und beurteilen</li> <li>• üben sich im Diskurs über aktuelle und historische Konzeptionen des Sachunterrichts und tauschen sich über Konsequenzen für die eigene Unterrichtspraxis aus,</li> <li>• lernen Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht exemplarisch zu planen und darüber zu reflektieren,</li> <li>• üben sich im Finden und Verteidigen eines eigenen Standpunktes sowie Inhalte zu präsentieren und Gruppenarbeiten anzuleiten</li> <li>• arbeiten gewinnbringend mit anderen zusammen, verständigen sich untereinander, erfassen soziale Situationen und bringen sich zielführend ein.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	SU I Einführungsmodul	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	(Empfohlen) ab 3. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Lehramt Grundschule	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	wahlweise: Abschlussklausur 45-90 Minuten, mündliche Prüfung, Portfolio, schriftliche Hausarbeit 10-20 Seiten, Referat 30-60 Minuten ...	

11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Note aus dem Pflichtseminar	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	jedes Semester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	GOP: einmal; sonst: zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit:	2 x 30 h = 60 h
		Eigenstudium:	150 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	mindestens 1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	-	

\* Lernziele und Kompetenzen werden als Rahmenbedingungen für das gesamte Modul erläutert, müssen aber nicht in allen Aspekten bei jeder Lehrveranstaltung übernommen werden. Die anteilige Übernahme von Lernzielen und Kompetenzen liegt im Ermessen des Dozenten.

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>SSE I Einführungsmodul</b>	<b>3 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung „Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs“ (2 SWS) Proseminar „Einführung in die Grundschulpädagogik“ (1 SWS)	2 ECTS 1 ECTS
3	Lehrende	Dozierende und Lehrbeauftragte des Instituts für Grundschulforschung	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Susanne Palmer Parreira, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Lehrstuhl Martschinke	
5	<b>Inhalt</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. bezugswissenschaftliche Grundlagen des Schriftspracherwerbs,</li> <li>2. Methoden und Konzepte für den Schriftspracherwerb,</li> <li>3. Diagnose schriftsprachlicher Lernvoraussetzungen sowie von Lernprozessen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich,</li> <li>4. Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Lernvoraussetzungen,</li> <li>5. exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs</li> </ol>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkompetenz</li> <li>• Lern- bzw. Methodenkompetenz</li> <li>• Sozialkompetenz</li> <li>• Selbstkompetenz</li> </ul>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen sich mit bezugswissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs auseinander,</li> <li>• lernen historische und aktuelle Methoden kennen und einschätzen,</li> <li>• setzen sich mit schriftsprachlichen Lernvoraussetzungen auseinander,</li> <li>• erhalten Einblick in die Heterogenität der Schüler in Bezug auf den Schriftspracherwerb und lernen Fördermöglichkeiten kennen,</li> <li>• analysieren und beurteilen spezifische Medien und Materialien für den Schriftspracherwerb.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	(Empfohlen) ab 2. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Lehramt Grundschule	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Gemeinsame Prüfung zu Vorlesung und Proseminar (benotete 45-minütige Klausur oder zu bestehende Seminararbeit)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Klausurnote oder Bestehen der Seminararbeit	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	jährlich (SoSe)	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	GOP: einmal; sonst: zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit:	1 x 30 h und 1 x 15 h = 45 h
		Eigenstudium:	45 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	-	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>SSE II Aufbaumodul</b>	<b>7 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar benotet (2 SWS) (anwesenheitspflichtig) Seminar bestanden (2 SWS) (anwesenheitspflichtig)	4 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Dozierende und Lehrbeauftragte des Instituts für Grundschulforschung	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sabine Martschinke, Leitung Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und –didaktik (Schwerpunkt Heterogenität)	
5	<b>Inhalt</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. bezugswissenschaftliche Grundlagen des Schriftspracherwerbs,</li> <li>2. Methoden und Konzepte für den Schriftspracherwerb,</li> <li>3. Diagnose schriftsprachlicher Lernvoraussetzungen sowie von Lernprozessen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich,</li> <li>4. Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Lernvoraussetzungen,</li> <li>5. exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs</li> </ol>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkompetenz</li> <li>• Lern- bzw. Methodenkompetenz</li> <li>• Sozialkompetenz</li> <li>• Selbstkompetenz</li> </ul>	Die Studierenden* <ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen sich vertieft mit bezugswissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs auseinander,</li> <li>• lernen historische Methoden genau kennen und einschätzen, reflektieren aktuelle Konzepte im Diskurs und wenden sie auf Fallbeispiele an,</li> <li>• setzen sich gemeinsam mit schriftsprachlichen Lernvoraussetzungen auseinander und diskutieren ihre Bedeutung,</li> <li>• erhalten vertieft Einblick in die Heterogenität der Schüler in Bezug auf den Schriftspracherwerb und lernen Fördermöglichkeiten kennen,</li> <li>• analysieren und beurteilen spezifische Medien und Materialien für den Schriftspracherwerb und tauschen sich in der Gruppe darüber aus,</li> <li>• üben sich im Finden und Verteidigen eines eigenen Standpunktes sowie Inhalte zu präsentieren und Gruppenarbeiten anzuleiten</li> <li>• arbeiten gewinnbringend mit anderen zusammen, verständigen sich untereinander, erfassen soziale Situationen und bringen sich zielführend</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	SSE I Einführungsmodul	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	(Empfohlen) ab dem 3. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Lehramt Grundschule	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	wahlweise: Abschlussklausur 45-90 Minuten, mündliche Prüfung, Portfolio, schriftliche Hausarbeit 10-20 Seiten, Referat 30-60 Minuten ...	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Note aus dem Pflichtseminar	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	jedes Semester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	GOP: einmal; sonst: zweimal	

14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit:	2 x 30 h = 60 h
		Eigenstudium:	150 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	mindestens 1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	-	

\* Lernziele und Kompetenzen werden als Rahmenbedingungen für das gesamte Modul erläutert, müssen aber nicht in allen Aspekten bei jeder Lehrveranstaltung übernommen werden. Die anteilige Übernahme von Lernzielen und Kompetenzen liegt im Ermessen des Dozenten.